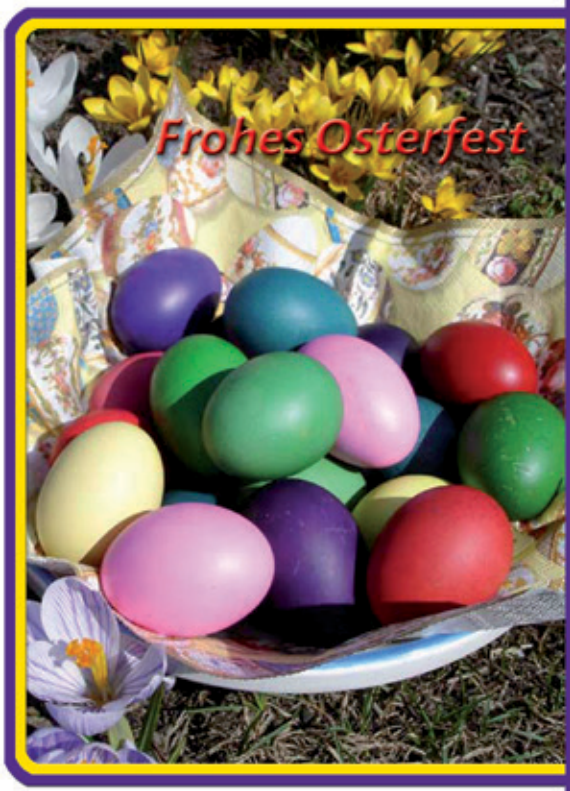
Ökumenischer Gemeindebrief Rambach

Februar
März
2013



„Selig sind, die reinen Herzens sind" (Matthäus 5,8)

Liebe Gemeinden,

„Selig sind, die reinen Herzens sind", so steht es in Jesu Bergpredigt geschrieben.

Aber: Gibt es denn Menschen, die reinen Herzens sind? Das müssten dann doch sehr einfältige, naive und weltfremde Menschen sein. Vielleicht sind sie sogar etwas lebensuntüchtig. Zu denen will ja keiner gehören. Ich kenne nun jemand, von dem habe ich gelernt, dass „ein reines Herz haben", sehr wohl damit zu tun hat, dass man mit beiden Beinen auf dem Boden steht und sich den Herausforderungen des Lebens stellt. Dieser Mensch – so scheint es – sieht nur das Gute an seinen Mitmenschen. Jedenfalls redet er nicht über das Schlechte. Ich habe es selbst erlebt, dass er mich anderen gegenüber verteidigt hat, und das nicht nur bei ungerechten Vorwürfen. Von anderen das Gute gelten lassen und sich daran freuen – das hat etwas mit einem reinen Herzen zu tun. Meist sticht uns das Andere eher in die Augen. Das Schlechte am Menschen ist ja so interessant. Geht es gar um Menschen, die uns sowieso schon unsympathisch sind, dann freut uns das Schlechte, das wir über sie hören so richtig und wir schlachten das gerne aus. Ob ich mich nicht doch etwas mehr um die Reinheit des Herzens bemühen könnte? – Das müsste sich doch üben lassen: Das Gute sehen – das Gute das Menschen tun und das Gute das ein Mensch in sich trägt, jeder Mensch! Denn wir Menschen sind oft besser als unser Ruf. Das Gute ist vorhanden, aber es bedarf oft eines geübten Blickes, um es zu entdecken. Jesus verspricht uns eine große Belohnung. Wir sollen Gott schauen. Wer reinen Herzens ist, wer die Fähigkeit hat, das Gute zu sehen, der soll den sehen, der der Ursprung und Inbegriff des Guten ist: Gott. Das fängt nicht erst im Himmel an. Wer das Gute im Tun und Leben von Menschen zu sehen vermag, der schaut schon ein Stückchen von Gott. Jesus kann uns dabei helfen. Gott, lass meine Augen Deinen Glanz sehen, der auch über meinem Leben liegt. Amen

In diesem Sinne darf ich Ihnen, auch im Namen von Pastoralreferentin J. Ersfeld, eine nachdenkliche Passions- und frohe Osterzeit wünschen

Gott befohlen!

Ulrich Wolf, Pfarrer

Spendenseite

Wir danken allen Spendern, ohne die so vieles nicht möglich wäre !!!

Spenden für die Renovierung der Orgel

H.+I.B. 200 €, C.L. 50 €

Spenden für die Gemeindearbeit

H.M. 50 €, E.D. 20 €

Spenden für die Jugendarbeit der Gemeinde

S.F. 100 €

Spenden für die Kita Sonneninsel

H.U. 50 €

Wer etwas spenden möchte, hier das Spendenkonto für Überweisungen:

- Ev. Kirchengemeinde Rambach
- Konto-Nr. : 460 475 08 bei der Wiesbadener Volksbank eG
- BLZ: 510 900 00

Bitte immer den Verwendungszweck angeben:

- Orgelrenovierung
- Kirchenheizung
- Gemeindearbeit
- Jugendarbeit
- Kita Sonneninsel

Selbstverständlich können Spenden auch in bar geleistet werden.

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Aus der evangelischen Gemeinde

Für die Weihnachtszeit 2012 hatte der Kirchenvorstand einen Projekt-Chor organisiert.

Jeder, der Freude und Spass am Singen hat, konnte mitsingen. Es hatten sich ca. zehn Personen angemeldet. Die Proben begannen unter der Leitung unseres Kirchenchorleiters Herrn Christoph Hinkel am 6. November 2012. Wir hatten alle sehr viel Spass in den Proben und am 16. Dezember 2012 hat der Chor in unserer gut besuchten Kirche die Stücke vorgetragen. Der einzige Wehrmutstropfen war, dass sich ausschließlich Frauen als Gastsängerinnen angemeldet hatten. Unsere Bässe und Tenöre hätten noch gut männliche Unterstützung gebrauchen können. Wir hoffen, dass beim nächsten Mal mehr Männer den Mut finden mit zu singen. Es macht einfach wirklich viel Freude. Einigen Gastsängerinnen hat es auf jeden Fall so gut gefallen, dass sie auch zukünftig im Kirchenchor mit singen wollen. Die Proben finden immer Montags um 18:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir danken allen Sängern und Sängerinnen und unserem Chorleiter Herrn Hinkel, dass dieses Projekt so gut gelungen ist.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren die Besucher zum Adventskaffee im Gemeindehaus eingeladen. Die Tische waren schön dekoriert und die Besucher freuten sich über den guten Kuchen und den Kaffee und Tee.

Es war wieder ein sehr gelungener Nachmittag und wir danken allen Kuchenspender/innen, Helferinnen und Helfern für ihr Engagement.

Plauschiger Bastelabend

Nach dem Motto dieser Überschrift hat sich im November vergangenen Jahres eine überschaubare Gruppe bastelfreudiger Menschen im Rambacher Gemeindehaus getroffen.

Neben plauschen und Tee trinken ist die „Bastelei" nicht zu kurz gekommen und es wurden viele schöne Werke angefertigt.

Da es allen Teilnehmern gut gefallen hat, möchten wir im Frühjahr einen weiteren Abend anbieten.

Als Datum haben wir folgenden Tag festgelegt:

Am Donnerstag, den 07. März 2013, um 19.30 Uhr, treffen wir uns wieder.

Um Voranmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Dazu melden Sie sich bitte bei M. Giebermann unter der Telefonnummer : 0611/ 540707

Mitzubringen sind unbedingt: Gute Laune und ein kleiner finanzieller Beitrag zu den Arbeitsmaterialien.

Krippenspiel 2012

Krippenspiel 2012 „Von Haus zu Haus"

Der Erzähler (Henry) beginnt: Von Zeit zu Zeit, so sagt man, wandeln die Engel des Himmels als Menschen auf dieser Erde. Manchmal um uns zu helfen, manchmal um Dinge wieder gerade zu rücken, aber manchmal auch einfach nur ihrer Bestimmung folgend, im Vertrauen auf Gott.

So beginnt die Reise von Flora (Sara) und Maral (Liam) zwei Engeln, die in der Gestalt eines armenischen Geschwisterpaares ein Quartier für die Heilige Nacht in Wiesbaden-Rambach suchen. Die beiden Engel Tim und Mariella wollen schauen, dass den beiden nichts passiert und kommen heimlich auch auf die Erde.

Flora und Maral begegnen interessanten Menschen:
Dem nervösen und überarbeiteten Herrn Wichtig (Luke), der vielleicht Weihnachten 2013 ein kleines Zeitfenster für die beiden frei hat. Dem PC-Freak Laura, die lieber das Computerspiel „World of Warcraft" nächtelang durchspielt und eigentlich nur wegen des zu erwartenden Pizza-Service an die Gegensprechanlage kommt.

Netten Kindern in der Kirche (Lilith und Jakob), die die beiden gerne einladen wollen. Der Mutter (Janina) der beiden, die aus Platz- und Sauberkeitsgründen Bedenken hat und ablehnt. Unfreundlichen Erwachsenen (Janis und Georg), denen ein Gottesdienst und die anschließende Feier wichtiger sind, als zwei Kindern zu helfen.

Und zu guter Letzt einer sehr lieben und einsamen Dame (Maria), die heilfroh ist, zwei Kindern auf Ihrer Suche nach einem Schlafplatz Raum zu geben und sie zu versorgen.

Die Geschichte wird mit viel Musik und Gesang begleitet, dabei sind alle Spielkinder und Sänger und Sängerinnen (Zoey, Johanna, Maja, Nadja und Malte) fleißig und geschäftig aber auch traurig und besinnlich und ganz am Ende stehen alle Kirchenbesucher mit den Spielkindern Hand in Hand und singen: „Jesus kommt zu mir – zu Dir – zu uns".

Es war ein herrliches Spiel und es war mir eine Freude, die Kinder bis zum 24.12.12 begleitet zu haben. Es ist mein letztes Krippenspiel gewesen, da ich aus beruflichen Gründen zu wenig Zeit habe die Kleinen weiterhin mit Geduld und Zeit betreuen zu können. Ich hoffe, es wird eine/einen Nachfolgerin/Nachfolger geben....

Besonders Danke ich Mirjana, die mir wieder tatkräftig zur Seite gestanden hat und natürlich auch den vielen Mamas und Papas, die ebenfalls beim Betreuen, Schmücken und Abschmücken jederzeit dabei waren und für die Umsetzung von Ideen immer ansprechbar waren. Vielen lieben Dank!

Beate Lugner

Diakonieverein Rambach

Eine nicht unerhebliche Zahl Rambacher Einzelpersonen und Familien sind seit vielen Jahren dankenswerter Weise Mitglied im Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach. Leider ist die Mitgliederzahl jedoch rückläufig. Deshalb wollen wir an dieser Stelle nochmals die Werbetrommel für den Diakonie-Verein rühren.

Der Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach ist eine solidarische Hilfs- und Fördereinrichtung. Ziel ist es, die ambulante Kranken- und Altenpflege in Wiesbaden-Rambach zu ergänzen und zu unterstützen.

Aufgabe des Diakonie-Vereins ist insbesondere kranken und älteren Menschen dabei zu helfen, in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben. Dabei wird den Vereinsmitgliedern nach sechsmonatiger Vereinszugehörigkeit eine kostenfreie Unterstützung durch eine Betreuungskraft für einige Wochenstunden angeboten, beispielsweise für Haus- und Arztbesuche, Behördengänge oder Besorgungen.

Unsere Betreuungskraft, Frau Sabine Deuker, kümmert sich liebevoll um Hilfebedürftige in unserer Gemeinde. Die Kosten für diese Stelle trägt der Diakonie-Verein Rambach aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden.

Gerne suchen wir noch Förderer, damit wir auch in Zukunft die Stelle der Betreuungskraft finanzieren können. Dabei können Sie uns auch durch eine Mitgliedschaft oder durch eine Spende unterstützen.

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich 7,00 € und für Familien ab 2 Personen jährlich 14,00 €.

Wenn Sie Mitglied im Diakonie-Verein werden möchten, was wir sehr begrüßen würden, füllen Sie bitte die nachfolgende Beitrittserklärung aus und geben diese bei Helmut Spies in der Eppsteiner Str. 20 ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Und hier die Bankverbindung für Spenden:

DIAKONIE-VEREIN WIESBADEN-RAMBACH

Wiesbadener Volksbank eG
Konto-Nummer 460 046 04
Bankleitzahl 510 900 00

Noch Fragen?

Rufen Sie mich an: Helmut Spies 0611-542835 oder
mailen Sie mir: helmut.spies.rambach@t-online.de

Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach

Der Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach erinnert hiermit seine Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag noch nicht per Lastschrift abbuchen lassen, an die Überweisung des Beitrags für das abgelaufende Jahr 2012 bzw. an das Jahr 2013.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich 7,00 Euro und für Familien 14,00 Euro.

Die Bankverbindung lautet wie folgt:

Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach
Konto-Nr.: 460 046 04
BLZ: 510 900 00, Wiesbadener Volksbank eG

Der Mitgliedsbeitrag kann auf Wunsch auch mittels Lastschrift eingezogen werden.

Wenn sie Fragen wegen der Beitragszahlung haben, wenden Sie sich an Helmut Spies, Tel.: 0611-542835 oder per E-Mail: helmut.spies.rambach@t-online.de

Beitrittserklärung

Familienname: _____

Vorname: _____ Geb. Datum: _____

bei Familien Vorname
des Ehepartners: _____ Geb. Datum: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Ich / Wir erkläre/n hiermit meinen / unseren Eintritt in den Diakonie-Verein Wiesbaden-Rambach ab _____ . Der Jahresbeitrag beträgt bei Einzelpersonen 7,00 Euro, bei Familien 14,00 Euro. Die kostenfreie Inanspruchnahme der durch den Diakonie-Verein angestellten Betreuungskraft ist frühestens nach 6-monatiger Vereinszugehörigkeit möglich.

Der Mitgliedsbeitrag in der jeweiligen Höhe soll jährlich von folgender Bankverbindung per Lastschrift eingezogen bzw. abgebucht werden:

Bankinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Konto-Nummer: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Soviel du brauchst

34. Deutscher Evangelischer Kirchentag vom 1. - 5. Mai 2013 in Hamburg

Unter dem Motto „Soviel du brauchst" werden Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt vom 1. bis 5. Mai 2013 über ihre Rolle als Christen in der Welt und der Gesellschaft diskutieren, gemeinsam feiern und für ökumenische Gemeinschaft unter allen christlichen Konfessionen eintreten. Mehr als 100 000 Dauerteilnehmer werden zu dieser Großveranstaltung erwartet.

Der Kirchentag ist keine exklusiv kirchliche Veranstaltung, sondern ein offenes Forum, auf dem auch aktuelle Fragen von Politik, Gesellschaft und Welt zur Sprache kommen. Bei den rund 3000 Veranstaltungen wird es sowohl Workshops und Podiumsdiskussionen zu sozialen, ethischen und politischen Themen geben, als auch Bibelarbeiten, Gottesdienste, und stille Meditationen. Zudem wird den Besuchern an allen Tagen ein vielfältiges kulturelles Programm geboten: Rock-, Pop-, Jazz-, Klassik- oder Gospelkonzerte, aber auch Theater, Ausstellungen, Kino, Literatur und Kleinkunst gehören dazu.

In guter Tradition beginnt der Kirchentag mit Eröffnungsgottesdiensten, bevor die Kirchengemeinden der gastgebenden Region zum Abend der Begegnung einladen.

Wer am Kirchentag teilnehmen möchte und Unterstützung (z.B. Fahrgelegenheit, Informationen zum Programm, Anmeldung, Unterkunft und Organisation) benötigt, kann sich an Dr. Christian Fischer (Sozialpfarrer; Tel. 0611 73424231; e-mail: sozialpfarramt.wi@ekhn-net.de) wenden. Er koordiniert die Kirchentagsaktivitäten im Dekanat. Anmeldeschluss ist der 12. Februar 2013!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kirchentag.de.

Ostergottesdienst

Am Ostersonntag, den 31. März, findet um 7.00 Uhr der Ostergottesdienst mit Abendmahl in der Kirche statt. Anschließend geht es zum gemeinsamen Osterfrühstück in das Gemeindehaus. Alle Gemeindeglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

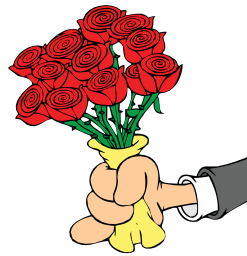
Wir sagen danke

Seit Dezember 2012 wurde unsere Kirche in den dunklen Winternächten wieder sehr schön angestrahlt. Einmal mehr wird dieses Rambacher „Highlight" durch Sybille Dobrunz-Mielke, unsere Zahnärztin in Rambach, ermöglicht. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Auch 2012 wurde unserer Kirchengemeinde wieder ein wunderschöner Weihnachtsbaum gespendet. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Freud und Leid in der evangelischen Kirchengemeinde

Ganz herzliche Glück- und Segenswünsche allen die im Februar und Dezember 2013 Geburtstag feiern



01.02.	Irmgard Schießer, Wellbornstraße 34	80 Jahre
02.02.	Manfred Graf, Ostpreußenstr. 46	70 Jahre
03.02.	Horst Künstler, Ostpreußenstr. 18	70 Jahre
03.02.	Werner Emrich, Am Sonnenhang 6	75 Jahre
04.02.	Erika Zerbe, Niedernh. Str. 39	85 Jahre
07.02.	Ursula Freyer, Blütenstraße 16	95 Jahre
09.02.	Günter Kunz, Ostpreußenstraße 67	83 Jahre
14.02.	Irmgard Kubiena, Ostpreußenstr. 15	89 Jahre
15.02.	Anneliese Schroeder, Kehrstraße 22	81 Jahre
16.02.	Elvira Wißenborn, Eppsteiner Str. 7	87 Jahre
17.02.	Hertha Kohls, Am Burgacker 35	88 Jahre
23.02.	Heide Eggert, Am Burgacker 6	70 Jahre
23.02.	Rüdiger Weiß, Ostpreußenstr. 20c	70 Jahre
26.02.	Ingeborg Baranowsky, Ostpr.str. 39	82 Jahre
27.02.	Thea Reichold, Ostpreußenstr. 20a	75 Jahre
28.02.	Wilfried Spies, Kitzelbergstraße 1a	70 Jahre
01.03.	Dorothea Ditt, Walkmühlstraße 59	93 Jahre
02.03.	Wilma Dörr, Kehrstraße 29	75 Jahre
02.03.	Erich Deuker, Trompeterstraße 43	80 Jahre
06.03.	Gerhard Schnabel, Kitzelbergstr. 2	87 Jahre
08.03.	Alexander Pilarzyk, Blütenstraße 7	75 Jahre
10.03.	Eberhard Kurth, Am Burgacker 9	91 Jahre
14.03.	Helene Müller, Sonnenberger Str. 83	86 Jahre
18.03.	Ernst Pfaff, Wellbornstr. 24	81 Jahre
21.03.	Margot Christ, Niedernhausener Str. 9	75 Jahre
24.03.	Margot Busch, Kehrstraße 1	84 Jahre
29.03.	Martha Suchanek, Trompeterstr. 44	95 Jahre
30.03.	Ingeborg Will, Trompeterstraße 21	82 Jahre
31.03.	Irma Winkler, Blütenstraße 22	90 Jahre

Taufen

„Es gab keinen Täufling."

Trauungen

„Es hat sich keiner getraut."

Verstorbene

23.10.2012 Dieter Heinz Karl Schörnig

Impressum:

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 28.02.2013

Redaktionsteam: Michaela Giebermann (mg), Dr. Sybille Schmidt (schm), Helmut Spies (HS), Linda Wiederer (LWR), Patrick Will (pw), Ulrich Wolf (WO), mX design Max Spandl (Gestaltung)

saxoprint

Evangelische Gottesdienste

3. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Wolf
10. Februar		Heute **kein** Gottesdienst	
17. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Wolf
24. Februar	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Wolf
3. März	10.00 Uhr	Festgottesdienst zu den 20jährigen Dienstjubiläen der Leitung der Kita Sonneninsel Andrea Büchling und der Mitarbeiterin Petra Oberländer	Pfr. Wolf
10. März	17.00 Uhr	Heute **kein** Gottesdienst	
17. März	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Wolf
24. März	10.00 Uhr	Diamantene Konfirmation	Pfr. Wolf
29. März	17.00 Uhr	***Karfreitag*** Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Wolf
31. März	7.00 Uhr	***Ostersonntag*** Gottesdienst mit Abendmahl und Frühstück im Gemeindehaus	Pfr. Wolf

Änderungen vorbehalten!

Bis Ende März findet der Gottesdienst im Gemeindesaal statt.

Regelmäßige Veranstaltungen im evangelischen Gemeindezentrum

Kirchenchor	montags um 18.45 Uhr
Frauenhilfe	dienstags um 15.00 Uhr
Krabbelgruppe	findet z. Zt. nicht statt
Treffpunkt Bibel	donnerstags um 19.00 Uhr
Jugendtreff	freitags um 19.30 Uhr 14-tägig z.Zt. in St. Johannes
Kindertöpfern	findet z. Zt. nicht statt
Konfirmandenunterricht	donnerstags um 16.30 Uhr

Aus der katholischen Gemeinde

St. Martin

Sankt Martins-Umzug

Am 10. November fand wieder der alljährige Sankt-Martins Umzug organisiert von den Messdienern der katholischen Gemeinde statt. Nach dem Gottesdienst in St. Johannes zogen wir gemeinsam mit Sankt Martin, der uns auf dem Pferd begleitete, zum Kerbeplatz. Dort gab es wie jedes Jahr ein großes Feuer, wie die Bewirtung durch die Messdiener.

Viele Hände und Gruppierungen haben dazu beigetragen, diesen Umzug zu ermöglichen. Herzlichen Dank besonders auch an die Jugendfeuerwehr für das Aufbauen und Betreuen des Feuers in Zusammenarbeit mit dem Revierförster Herrn Mork.

Leider hatten wir 2012 kein Glück mit dem Wetter. Wir hoffen in diesem Jahr am 16.11.2013 auf trockenes Wetter.

Sternsinger 2013

Am Samstag, den 12.01.13 waren die Sternsinger wieder in Rambach unterwegs. Unter dem Motto „ Segen bringen – Segen sein „ gingen die kleinen Könige in 8 Gruppen von Haus zu Haus und sammelten stolze 2092,81 € für ein Hilfsprojekt in Tansania. Leider konnten wir in diesem Jahr nicht alle Häuser besuchen, da wir aufgrund der langen Weihnachtsferien akuten Mangel an Kindern und Begleitpersonen zu verbuchen hatten. Wer gerne einen Aufkleber 2013 hätte, melde sich bitte bei Gundula Freitag-Guse Tel:543556

Freud und Leid in der katholischen Kirchengemeinde

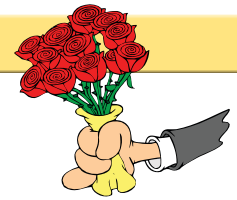
In die Kirche aufgenommen durch die Taufe

Laurenz Abbas Nebhuth	18.11.2012
Carla Victoria Tiebel	18.11.2012
Justus Noah Stange	25.11.2012

Durch das Sakrament der Ehe verbunden

Katrin Rehm und Dr. Moritz Fischer	08.09.2012
Annalou De la Cruz und Oliver Bär	22.09.2012
Sonja Therese Parkos und Russel Scottt Timoty Chiles	10.10.2012
Caroline Hedwig Birner und Lucas Johannes Köhler	13.10.2012

Wir gratulieren zum Geburtstag



19.02.	Kurt Stein Am Burgacker 40	85 Jahre
17.03.	Gertrude Heuer Ostpreußenstraße 49	88 Jahre
17.03.	Edith Schlosser Steilgasse 9	70 Jahre

Termine der katholischen Pfarrgemeinde

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag, 18.00 Uhr	Vorabendmesse in St. Johannes Rambach
Sonntag, 11.00 Uhr	Hochamt in Herz Jesu Sonnenberg
Dienstag, 18.30 Uhr	Abendmesse in Sonnenberg

Bitte beachten Sie zusätzlich die aktuellen Aushänge bzw. den jeweils aktuellen Sonntagsruf.

Weitere Gottesdienste, zu denen wir herzlich einladen:

Sa	02.02	18.00 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen
So	03.02	10.45 Uhr 11.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal Hl. Messe mit Blasiussegen in Sonnenberg
Mi	13.02.	 8.00 Uhr 18.30 Uhr	***Aschermittwoch*** Schülerwortgottesdienst in Sonnenberg Andacht in Sonnenberg
Mi	27.02.	16.00 Uhr	Wortgottesfeier im Seniorenheim „Vitanas"
Fr	01.03.	 19.00 Uhr	***Weltgebetstag*** Frauen aller Konfessionen laden ein zum ökumenischen Gottesdienst in der ev. Thalkirche, anschl. gemeinsames Beisammensein im Pfarrzentrum Herz-Jesu, Sonnenberg
So	24.03.	 11.00 Uhr	***Palmsonntag*** Hochamt in Sonnenberg Beginn auf der Wiese oberhalb der Kirche
Do	28.03.	 20.00 Uhr	***Gründonnerstag*** Feier vom letzten Abendmahl in Sonnenberg
Fr	29.03.	 11.00 Uhr 15.00 Uhr	***Karfreitag*** Kindergottesdienst zum Leidensweg Jesu in Sonnenberg Liturgie vom Leiden und Sterben Christi in Sonnenberg
So	01.04.	 9.30 Uhr 11.00 Uhr	***Ostersonntag*** Hl. Messe in Rambach mit Taufmöglichkeit Hochamt in Sonnenberg mit Taufmöglichkeit
Mo	02.04.	 11.00 Uhr	***Ostermontag*** Hochamt in Sonnenberg

Regelmäßige Termine

Sonntag		Nach dem Hochamt Frühschoppen
Dienstag	9.15 Uhr 20.00 Uhr	Kirchenmäuse (Spielkreis für Kinder im Kindergartenalter) Kirchenscholaprobe
Mittwoch	9.00 Uhr	Mutter-Kind-Spielkreis im Kindergruppenraum
Donnerstag	9.15 Uhr	Kirchenmäuse (wie dienstags)

Weitere Termine (soweit bekannt)

Fr	01.02.		Krankenkommunion
Do	07.02.	15.00 Uhr	Treff 70+ „Weiberfastnacht/Krawattenpflicht!"
Di	12.02.	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Kommunionstunde Seminarkreis
Di	26.02.	17.00 Uhr	Kommunionstunde
Do	07.03.	15.00 Uhr	Treff 70+ „Bingo"
Di	12.03.	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Kommunionstunde Seminarkreis
Di	19.03.	17.00 Uhr	Kommunionstunde
Do	04.04.	15.00 Uhr	Treff 70+ „Winter Ade!"

20 Jahre Kirchenschola Herz Jesu

Die Kirchenschola Herz Jesu feiert 2013
ihr 20-jähriges Bestehen.

Die erarbeiteten Werke werden dann am

10. März um 17.00 Uhr im Passionskonzert erklingen!

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakte

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer	Ulrich Wolf	Tel.: Handy 0163 2662383
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Christel Jäger Kirchweg 1 65207 Wi-Rambach Dienstag und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr	Tel.: 540805 Fax: 543792 E-Mail: ev.kirchengemeinde.wiesba-den-rambach@ekhn-net.de
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Pfarrer Ulrich Wolf	Tel.: Handy 0163 2662383
Küster	Patrick Will	Tel.:1747629
Kindergarten Sprechzeiten	Leiterin: Andrea Büchling Donnerstag von 09.00 bis 10.00 Uhr	Tel.: 540321 Fax: 23388174 E-Mail: ev.kita-sonneninsel.rambach@ekhn-net.de
Diakonie-Verein	Ansprechpartnerin Ellen Heuser Betreuungskraft Sabine Deuker	Tel.: 541256 Tel.: 543836
EVIM	Ambulante Dienste Am Schlosspark 75 65203 Wiesbaden	Tel: 9716130

Katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu (Sonnenberg) und St. Johannes (Rambach)

Pastoral-referentin	Janine Ersfeld	Tel.: 542708
Pfarrbüro Pfarr-sekretärinnen Öffnungszeiten	König-Adolf-Str.12 65191 Wiesbaden-Sonnenberg Regine Wagner, Brigitte Harnisch Mo.,Do.,Fr. von 08.00 bis 12.00 Uhr	Tel.: 542708 Fax: 9545916 E-Mail: info@herz-jesu-sonnenberg.de